

27. M rz 2013

# Neue Ausstellungen und Museums-Saisoneröffnungen

Vom Kunstmuseum Waldviertel in Schrems bis zur "ecolounge" in Wien

Im Kunstmuseum Waldviertel in Schrems öffnete am vergangenen Wochenende die diesjährige Jahresausstellung ihre Pforten, die sich unter dem Titel "Lebenslust tanken" der Freude am Leben und am Schönen widmet. Bis 12. Jänner 2014 sind dabei farbenfrohe Kunstbeispiele zu sehen, die von Rubens, Rembrandt, Da Vinci, Waldmüller, Spitzweg, Renoire und Manet über Miro, Matisse, Klee, Chagall und Dubuffet bis in die Gegenwart mit Werken von Ingrid Brandstetter, Theresa Bruckner, Lucia Kellner, Rheo Martin Pedrazza, Bernhard Antoni sowie Heide und Makis Warlamis reichen. Öffnungszeiten: März und April bzw. Oktober bis Jänner jeweils Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr, Mai, Juni und September jeweils von 10 bis 18 Uhr, Juli und August täglich von 9.30 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstmuseum Waldviertel unter 02853/728 88-0, e-mail info@daskunstmuseum.at und http://www.daskunstmuseum.at/.

Mit einer Buchpräsentation startet heute, Mittwoch, 27. März, um 18.30 Uhr die Saison im Egon Schiele Museum in Tulln. Bis 27. Oktober ist dann hier wieder das Frühwerk Schieles mit rund 60 Arbeiten, darunter noch nie öffentlich gezeigte Werke, aus zahlreichen Museen und Privatsammlungen zu sehen. Vertreten sind Hauptwerke der Sammlung Gradisch, der einzigen Privatsammlung im Besitz von Nachfahren der Künstlerfamilie, ebenso wie der Stadtgemeinde Tulln und der niederösterreichischen Landessammlung gehörende Arbeiten. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag sowie Feiertag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Egon Schiele Museum Tulln unter 02272/645 70, e-mail info@egonschiele.eu und http://www.egon-schiele.eu/.

Am Sonntag, 31. März, öffnet das Museum im Dominikanerkloster in Krems seine Pforten: Die im Vorjahr umgestaltete Einrichtung gibt Einblicke in die Geschichte sowie die Kunstsammlung der Stadt. Ein großer Teil der Sammlung ist dem großen Barockmaler Martin Johann Schmidt gewidmet, weitere Sonderausstellungen gelten den Wachaumalern und dem Kremser Senf. Besonders im Mittelpunkt steht heuer jene Original-Urkunde, mit der Krems und Stein vor 550 Jahren ein neues Stadtwappen erhielten. Am Freitag, 5. April, wird

Mag. Rainer Hirschkorn

Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5



dann um 19 Uhr in der Modernen Galerie des Museums Krems die Ausstellung "Changing Dream Streams" mit Werken von Elisabeth Bergner und Monika Kropshofer eröffnet, die sich anhand von über 30 neuen mittel- und großformatigen Arbeiten mit den Welterbestätten Wachau und Mittelrheintal auseinandersetzen (bis 16. Juni). Öffnungszeiten: bis 31. Mai jeweils Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen von 11 bis 18 Uhr, ab 1. Juni täglich von 11 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Museum Krems unter 02732/801-567, e-mail museum@krems.gv.at und http://www.museumkrems.at/.

Am Ostermontag, 1. April, startet dann das Museumsdorf Niedersulz in die Saison 2013. Als Partner der NÖ Landesausstellung wird im größten Freilichtmuseum Niederösterreichs heuer unter dem Titel "Kümmel, Koriander & Co" die oft überraschende Verwendung von Gewürz- und Färbepflanzen, Heilkräutern und Wildfrüchten im täglichen Gebrauch beleuchtet. Ausstellungsdauer: bis 1. November; Öffnungszeiten: täglich von 9.30 bis 18 Uhr; nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und <a href="http://www.museumsdorf.at/">http://www.museumsdorf.at/</a>.

Am Dienstag, 2. April, wird um 19 Uhr in der Vinothek im Stift Klosterneuburg die Ausstellung "Fruchtiges und Pfeffriges" von Veronika Smejkal eröffnet. Zu sehen sind die Pop-Art-Arbeiten zwischen Kunst und Design bis 29. September zu den Öffnungszeiten der Vinothek (Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 17 Uhr, Sonntag von 12 bis 17 Uhr). Nähere Informationen unter 02243/411-184, e-mail dion@stift-klosterneuburg.at und http://www.stift-klosterneuburg.at/.

"Farbe.Zeichen.Raum" nennt sich eine Ausstellung mit Arbeiten von Minna Antova, die am Donnerstag, 4. April, um 19 Uhr im Haus der Kunst in Baden eröffnet wird. An den Donnerstagen 7. und 14. April stehen jeweils ab 11 Uhr Matineen mit der Diskussion "Konstruktion von Kultur/Gedächtnis im öffentlichen Raum" bzw. dem Konzert "Junge Virtuosen am Klavier" auf dem Programm. Ausstellungsdauer: bis 14. April; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 und 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt Baden unter 02252/868 00-550.

Im Kunst.Lokal in Groß-Enzersdorf werden am Donnerstag, 4. April, um 19 Uhr die beiden Ausstellungen "Auszeit - Innehalten und wahrnehmen" mit neuen Werken von Brigitte Lichtenhofer-Wagner sowie "Schwesterntracht - Alter Schmuck in neuem Gewand" von Susanne Schreiber eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 1. Mai; Öffnungszeiten: Mittwoch und Samstag von 9 bis 12 Uhr. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf unter 02249/2314, e-mail gemeinde@gross-

Mag. Rainer Hirschkorn

Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5



## enzersdorf.gv.at und <a href="http://www.gross-enzersdorf.gv.at/">http://www.gross-enzersdorf.gv.at/</a>.

Zwei neue Ausstellungen werden ab Donnerstag, 4. April, auch im Kulturzentrum Belvedereschlössl in Stockerau gezeigt: Um 19 Uhr wird im Festsaal "Farben des Lebens" mit lateinamerikanischen Impressionen von Freddy Toledo und Alberto Rosas eröffnet (Ausstellungstage: Freitag, 5. April, von 15 bis 18 Uhr, Samstag, 6., und Sonntag, 7. April, von 14 bis 18 Uhr). Um 19.30 Uhr folgt in der Galerie im Dachgeschoss die Eröffnung der Schau "Blumen einmal anders" mit Arbeiten von Hildegard Andrlik, Dagmar Holzmann und Gudrun Vokrap (Ausstellungstage: Freitag, 5. April, von 14 bis 19 Uhr, Samstag, 6. April, von 10 bis 19 Uhr, Sonntag, 7. April, von 10 bis 18 Uhr). Nähere Informationen beim Kulturamt der Stadt Stockerau unter 02266/695 80.

Das Rathaus von Scheibbs ist die erste Station der neuen NöART-Ausstellung "Eine Reise ins Nichts, hin und retour", die in die Welt der Comics entführt; eröffnet wird am Freitag, 5. April, um 19.30 Uhr. Zu sehen sind die Arbeiten von Michael Hacker, Regina Hofer, Rudi Klein, Thomas Kriebaum, Ulli Lust, Nicolas Mahler, Leopold Maurer, Hannes Schaidreiter, Edda Strobl und Heinz Wolf bis 19. April. Öffnungszeiten: zu den Amtszeiten der Stadtgemeinde Scheibbs (Montag und Donnerstag von 8 bis 12 und 13.30 bis 16 Uhr, Dienstag von 8 bis 12 und 13.30 bis 18 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Freitag von 8 bis 13 Uhr). Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und <a href="http://www.noeart.at/">http://www.noeart.at/</a>.

Ebenfalls am Freitag, 5. April, wird um 18 Uhr im Rathaus von Retz die Ausstellung "Dokumentation Sanierung Rathaus und Stadterneuerung Retz" eröffnet. Gezeigt wird die Schau über Außenrenovierung und Innenumbau des Retzer Rathauses bis Samstag, 20. April, jeweils Freitag, Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr. Am 20. April erfolgt dann ab 10 Uhr die offizielle Eröffnung des restaurierten Rathauses inklusive Aufziehen der Turminsignien. Nähere Informationen beim Retzer Land unter 02942/20010, e-mail office@retzerland.at und http://www.retzer-land.at/.

Am Freitag, 5. April, laden auch der Tullnerfelder Kulturverein und der Diamand Country Club in Atzenbrugg zur Eröffnung einer Ausstellung mit Arbeiten der Tullnerfelder Kulturpreisträgerin Jolanda Richter; musikalisch untermalt wird die Vernissage von Big John; Beginn ist um 19 Uhr. Nähere Informationen unter 0699/11351177, e-mail <a href="mailto:mvm@mvmfm.at">mvm@mvmfm.at</a> und <a href="mailto:http://www.mvmfm.at/">http://www.mvmfm.at/</a>.

Am Samstag, 6. April, eröffnet Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll um 18.30 Uhr im

Mag. Rainer Hirschkorn

Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5



MZM Museumszentrum Mistelbach die Ausstellung "Sinne und Sein" anlässlich des 75. Geburtstages von Hermann Nitsch, die allen Ebenen seines Œuvres Raum bietet. Dem Nitsch-Credo "Meine Arbeit soll eine Schule des Lebens, der Wahrnehmung und der Empfindung sein und mit allen fünf Sinnen erfahren werden" folgend, widmet sich die Retrospektive in ihrer Konzeption erstmals mittels interaktiver Methoden und Einbindung der fünf Sinne dem Universalwerk des Künstlers. Auch das Orgien Mysterien Theater als zentrales Element in Nitschs Schaffen wird für den Besucher im Rahmen einer speziellen interaktiven Installation des Ars Electronica Futurelab in all seinen Ebenen zu erleben sein. Ausstellungsdauer: bis 31. Juli 2014; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim MZM unter 02572/20719-12, e-mail office@mzmistelbach.at und http://www.mzmistelbach.at/.

Lithografien, Zeichnungen, Radierungen u. a. unter dem Titel "Kleinodien" zeigt Hermann Kremsmayer in der Galerie am Lieglweg in Neulengbach. Eröffnet wird am Sonntag, 7. April, um 17 Uhr; Ausstellungsdauer: bis 5. Mai. Besichtigung jederzeit; Anmeldung per Telefon oder e-mail empfohlen; nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/563 63 und 0676/4134647, e-mail ursula.fischer@utanet.at und http://www.galerieamlieglweg.at/.

In der Artothek Niederösterreich in Krems findet am Sonntag, 7. April, ab 15 Uhr im Zuge der Ausstellung "Der Ordnung halber" ein Künstlergespräch mit Karin Maria Pfeifer und Barbara Wippl statt. Anschließend präsentiert die Künstlerin ihren neu erschienen Katalog "…it affects the relations". Ausstellungsdauer: bis 30. Juni; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Artothek Niederösterreich unter 02732/90 80 22, e-mail office@artothek.cc und <a href="http://www.artothek.cc/">http://www.artothek.cc/</a>.

Schließlich eröffnet Landesrätin Dr. Petra Bohuslav am Dienstag, 9. April, um 18 Uhr in der "ecolounge" im Palais Niederösterreich in Wien die Ausstellung "bildteppiche.malerei" der Textilkünstlerin und Malerin Franka Lechner, die Tapisserien aus den letzten 20 Jahren zeigt. Ausstellungsdauer: bis 6. September; Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 12.30 und 13 bis 17 Uhr, Freitag von 8.30 bis 13 Uhr. Nähere Informationen bei der ecoplus unter 0742/9000-19620, <a href="http://www.ecoart.at/">http://www.ecoart.at/</a> und <a href="https://www.ecoart.at/">www.kunstnet.at/ecoart</a>.

Mag. Rainer Hirschkorn

Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5